

// **Vorstandsbereich** //

per Email

GEW Hessen
Postfach 170316 • 60077 Frankfurt
Hausanschrift :
Zimmerweg 12 • 60325 Frankfurt
Telefon: 069/97 12 93-0
Fax: 069/97 12 93-93
E-Mail: info@gew-hessen.de

Warnstreik (Partizipationsstreik) am Mittwoch, den 8. März 2023

3. März 2023

Liebe Kollegin, lieber Kollege,

die Gewerkschaften fordern in der laufenden Tarifrunde zum TVÖD:

- 10,5 Prozent mehr Gehalt, mindestens 500 Euro!
- Laufzeit 12 Monate!
- 200 Euro mehr für Auszubildende und Praktikant*innen sowie dual Studierende!

Seit dem 24. Januar 2023 wird mit dem Bund und der Vereinigung der kommunalen Arbeitgeberverbände (VKA) über eine Gehaltserhöhung für die Tarifbeschäftigten im Geltungsbereich des TVÖD verhandelt. In der zweiten Verhandlungsrunde am 22./23. Februar 2023 haben die Arbeitgeber ein nicht akzeptables Angebot vorgelegt.

Es gilt jetzt vor der dritten Verhandlungsrunde am 27.-29. März 2023 den Druck zu erhöhen. Um diesen Forderungen Nachdruck zu verleihen, ruft die GEW ihre Mitglieder im Geltungsbereich des TVÖD (SuE-Bereich), TVPÖD (Praktikant:innen), TVSÖD (dual Studierende) und TVAÖD (Auszubildende), die bei der Stadt Wiesbaden oder einer Kommune im Untertaunuskreis beschäftigt sind, zu einem ganztägigen Warnstreik am Mittwoch, den 8. März 2023 auf.

Für Beschäftigte im Kita-Bereich gilt: Bitte informiere – wie immer – die Eltern rechtzeitig über den Warnstreik. Einen Elternbrief findest Du anbei.

Die Mitglieder der GEW erhalten Streikgeld nach den Regularien der GEW. Bei ganztägigen (Warn-)Streiks zahlt die GEW Streikgeld in Höhe des nachgewiesenen Nettolohnabzuges, maximal bis zur Höhe des dreifachen Monatsmitgliedsbeitrages. Das Streikgeld muss beantragt werden. Ein entsprechender Antrag liegt diesem Schreiben ebenfalls bei. Der Antrag soll zusammen mit einer Kopie des Gehaltsnachweises, aus dem der streikbedingte Nettolohnabzug hervorgeht, bei der GEW Hessen eingereicht werden. D.h. die Beantragung wird erst möglich sein, wenn die nächste Gehaltsabrechnung vorliegt.

- bitte wenden -

Die GEW Streikerfassung findet ab 9.00 Uhr vor dem Hauptbahnhof auf dem Kofferplatz statt. Danach (ggfls. schon ab 9:30 Uhr) startet die von ver.di organisierte Demonstration zum Kochbrunnenplatz, wo die Abschlusskundgebung stattfindet.

Falls bei Euren Aktivitäten Kosten (z.B. für Kopien) entstehen, könnt ihr diese beim GEW Landesverband abrechnen! Fahrtkosten in Höhe eines RMV-Tickets werden ebenfalls übernommen. Bitte bildet nach Möglichkeit Fahrgemeinschaften.

Wenn Du darüber hinaus noch Fragen hast, beantworten wir diese gerne. Per Telefon unter 069-97 12 93-17. Per E-Mail: info@gew-hessen.de.

Auch jene, die nicht in einer Gewerkschaft sind, haben übrigens das Recht, sich an Streiks zu beteiligen. Wenn sie spätestens am Streiktag in die GEWerkchaft eintreten, erhalten sie auch noch Streikgeld!

Wer sich allgemein über den Stand der Tarifverhandlungen für die Angestellten im öffentlichen Dienst bei Bund und Kommunen informieren möchte, kann dies über das Internetportal der GEW zur Tarifrunde 2023 tun:

<https://www.gew-hessen.de/tarifrunde-tvoed-2023>

Dort kannst Du Teil unserer Social-Media-Video-Kampagne werden oder das „Tarif-Telegramm“ der GEW abonnieren. Per E-Mail gibt es dann die allerneuesten Nachrichten.

Mit **GEW**erkschaftlichen Grüßen



Karola Stötzel
Geschäftsführerin der GEW Hessen



Rüdiger Bröhling
Tarifsekretär der GEW Hessen

Anlagen:

- Warnstreikaufruf
- Elternbrief
- Streikgeldantrag